

Bundesbeschluss

betreffend

Bewilligung der für die Beschaffung von Kriegsmaterial für
das Jahr 1912 erforderlichen Kredite.

(Vom 23. Juni 1911.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 30. Mai
1911,
beschliesst:

Für die Beschaffung von Kriegsmaterial werden folgende Kredite bewilligt, welche einen Bestandteil des allgemeinen Budgets für 1912 bilden und in dem bezüglichen, im Dezember laufenden Jahres vorzulegenden Voranschlag einzuschalten sind:

D. Bekleidung	Fr. 470,395. —
E. Bewaffnung und Ausrüstung	" 1,333,874. —
F. Offiziersausrüstung	" 489,760. —
J. Kriegsmaterial (Neuanschaffungen)	" 2,480,445. —
J. 4. Festungsmaterial	" 173,540. —
Total	Fr. 4,948,014. —

Also beschlossen vom Nationalrate,
Bern, den 21. Juni 1911.

Der Präsident: **J. Kuntschen.**

Der Protokollführer: **Schatzmann.**

Also beschlossen vom Ständerate,
Bern, den 23. Juni 1911.

Der Präsident: **J. Winiger.**
Der Protokollführer: **David.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Aufnahme des vorstehenden Bundesbeschlusses ins Bundesblatt.
Bern, den 26. Juni 1911.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,
Der Bundespräsident:
Ruchet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:
Schatzmann.



Bundesbeschluss betreffend Bewilligung der für die Beschaffung von Kriegsmaterial für das Jahr 1912 erforderlichen Kredite. (Vom 23. Juni 1911.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1911
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.07.1911
Date	
Data	
Seite	688-689
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 253

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.